

BERICHTSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 219/2026

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Vorstellung der Handlungskarte zum Klimaanpassungskonzept		
Datum 08.09.26	Geschäftszeichen	Beigef. Anlagen im Einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführender Fachbereich: Klimamanagement		Beteiligte Fachbereiche:
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr		22.09.2026 zur Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Im Rahmen der Erstellung des Klimaanpassungskonzeptes für die Stadt Schwelm wurde auf Grundlage der bisherigen Bestands- und Betroffenheitsanalyse eine Handlungskarte erarbeitet.

Die Handlungskarte stellt räumlich dar, in welchen Bereichen des Stadtgebietes besondere Betroffenheiten durch die Folgen des Klimawandels bestehen und wo sich daraus Handlungsbedarfe für die Klimaanpassung ergeben.

Sie dient damit als Grundlage für die weitere Entwicklung räumlicher Priorisierungen und Filter für Maßnahmen. Die wesentlichen Inhalte der Handlungskarte sind der als Anlage beigefügten Unterlage zu entnehmen. K.Plan, vertreten durch M. Steinrücke, stellt die Handlungskarte im Rahmen der Sitzung vor und erläutert wesentliche Ergebnisse.

Die weitere Konkretisierung der daraus abzuleitenden Maßnahmen erfolgt im weiteren Verlauf der Erstellung des Klimaanpassungskonzeptes.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt Nr.

Bezeichnung

Aufwand	Ertrag	Einmalig	Wiederkehrend	Investiv	Konsumtiv	Bedarf i. Haushaltsjahr	Folgekosten
☐	☐	☐	☐	☐	☐		

Im Etat enthalten: ja ☒

nein ☐

Deckungsvorschlag:

Auswirkungen auf das Klima:

☐ neutrale Auswirkungen

☒ positive Auswirkungen

☐ negative Auswirkungen

Begründung:

Voraussichtlich hat das Klimaanpassungskonzept mit seinen zu 30 % auf natürlichem Klimaschutz basierenden Maßnahmen bei Umsetzung eine positive Auswirkung auf das Klima. Beispielsweise wäre die, im Rahmen der möglichen Maßnahmen, Dach und Fassadenbegrünung von klimatischem Vorteil für die Stadt Schwelm.

Der Bürgermeister
gez. Langhard